

Erste Nachtragshaushaltssatzung

Erster Nachtragshaushaltsplan 2011

Nachtragshaushaltsplanung

- **nicht** als „vorgezogene“ Haushaltsrechnung,
- nur dann, wenn es **vorgeschrieben** und aus **Steuerungsgründen** erforderlich ist.
- nur für die **Anlass gebenden Umstände**

Nachtragshaushaltsplanung 2011 erforderlich wegen:

- zeitgerechte Ermöglichung der **Ansiedlung eines größeren Gewerbebetriebes am AK-Kreuz Oldenburg-Nord**, wofür erhebliche Erschließungsinvestitionen erforderlich sind
- Erschließung eines weiteren bisher nicht geplanten **Gewerbegebietes am Brombeerweg**
- **Herstellung einer Salzlagerstätte** für den Bauhof

Nachtragshaushaltssatzung

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge –Euro–	erhöht um –Euro–	Vermin- dert um –Euro–	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf –Euro–
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt			Keine neuen Veranschlagungen im Ergebnishaushalt und Bereich laufende Verwaltung des Finanzhaushaltes <u>Der Ergebnishaushalt und der Finanzhaushalt – Bereich laufende Verwaltung bleiben ausgeglichen</u>	
ordentliche Erträge	24.461.476	0		
ordentliche Aufwendungen	24.461.476	0		
außerordentliche Erträge	0	0		
außerordentliche Aufwendungen	0	0		
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.258.569	0		22.258.569

Nachtragshaushaltssatzung

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge –Euro–	erhöht um -Euro-	Vermin- dert um -Euro-	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf -Euro-
1	2	3	4	5
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.874.730	0		21.874.730
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.767.035	2.548.400		5.315.435
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5.055.161	4.738.000		9.793.161
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.607.110	2.239.600		5.846.710
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	1.702.823	50.000		1.752.823
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzah- lungen des Finanzhaushalts	28.632.714	4.788.000		33.420.714
Gesamtbetrag der Auszah- lungen des Finanzhaushalts	28.632.714	4.788.000		33.420.714

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen **(Kreditermächtigung)** wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 3.607.110 Euro um 896.777 Euro *) erhöht und damit auf **4.503.887 Euro** neu festgesetzt.

*) zusätzlicher Kreditbedarf gegenüber erstem HHPlan: 2.239.600 Euro!

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird nicht geändert.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem **Liquiditätskredite** beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die **Steuersätze** (Hebesätze) werden nicht geändert:

Die Veränderungen im Einzelnen

Neuinvestitionen für den Ersten Nachtrag 2011

Planungsjahre	2011		
	Plan	Erster Nachtrag	Veränderung

Erschließung und Grundstücksgeschäfte im Gebiet BPlan 86 "Am Autobahnkreuz"

- An- und Verkauf Grundstücke

- Ankauf Grundstücke		960.000	960.000
- Verkauf		-330.000	-330.000

- Straßenbau

- Straßenbau Bplan 86 "Am Autobahnkreuz"	110.000	1.777.800	1.667.800
- Zuschuss der NBank für Straßenbau BPlan 86 "Am Autobahnkreuz"		-947.855	-947.855
- Zuschuss an OOWV/EWE für Leitungen		238.200	238.200

- Schmutzwasser

- SW-Kanal + Schächte	60.000	340.000	280.000
- Zuschuss der NBank SW-Kanal BPlan 86 GE "Am Autobahnkreuz"		-190.320	-190.320

- Niederschlagswasser

- RW-Kanal + Schächte	170.000	426.000	256.000
- Zuschuss der NBank für Niederschlagswasser BPlan 86 GE "Am Autobahnkreuz"		-200.225	-200.225
		Saldo	1.733.600

Die Veränderungen im Einzelnen

Neuinvestitionen für den Ersten Nachtrag 2011

Planungsjahre	2011		
	Plan	Erster Nachtrag	Veränderung
Erschließung und Grundstücksgeschäfte BPlan 68 d "Westlich Tannenkrugstraße"			
- An- und Verkauf Grundstücke			
- Ankauf Grundstücke		320.000	320.000
- Verkauf Grundstücke		-100.000	-100.000
- Straßenbau			
- Straßenbau BPlan 68 d "westl. Tannenkrugstraße"		540.000	540.000
- Schmutzwasser			
- SW-Kanal + Schächte		75.000	75.000
- Niederschlagswasser			
- RW-Kanal + Schächte		216.000	216.000
		Saldo	1.051.000

Die Veränderungen im Einzelnen

Neuinvestitionen für den Ersten Nachtrag 2011

Planungsjahre	2011		
	Plan	Erster Nachtrag	Veränderung

Bisher nicht erwartete Einnahmen

Objekt: BPlan 79			
- Verkauf (4.BA)		-780.000	-780.000

Korrektur Verwendungszweck (von "Salzlagerhalle" in "Fahrzeug")

Auszahlung Kredit an Bauhof (Fahrzeug)	101.425		
--	---------	--	--

Bau Salzlagerstätte

Bau einer Salzlagerstätte		185.000	185.000
---------------------------	--	---------	---------

101.425		2.189.600
---------	--	-----------

Investitionsentwicklung

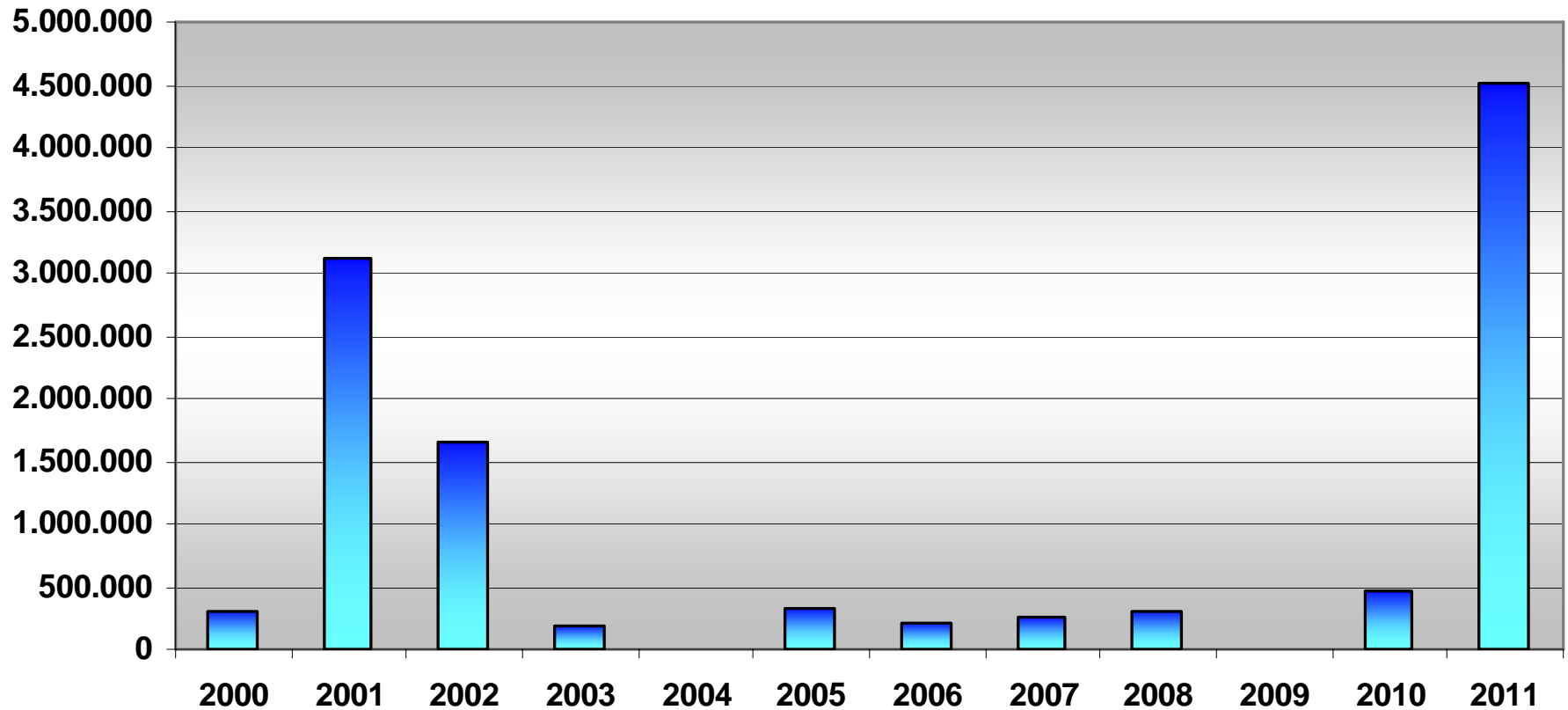
Gesamthaushalt

Finanzhaushalt - Bereich Investitionen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2009 Euro	Ansatz 2010 Euro	Ansatz 2011 Euro	Erster Nachtrag Euro	Veränderung Euro
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-413.033,24	-1.482.092	-456.700	-1.795.100	-1.338.400
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-1.151.690,86	-733.500	-1.028.000	-1.028.000	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	-2.573.831,40	-1.709.000	-1.274.100	-2.484.100	-1.210.000
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit	-95.365,67	-7.843	-8.235	-8.235	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-4.233.921,17	-3.932.435	-2.767.035	-5.315.435	-2.548.400
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.242.414,54	851.900	311.000	1.591.000	1.280.000
26. Baumaßnahmen	4.264.199,28	7.399.100	4.194.312	7.414.112	3.219.800
27. Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.137.035,06	397.299	268.124	268.124	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen			25.000	25.000	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	685.720,66	280.100	155.300	393.500	238.200
30. Sonstige Investitionstätigkeit		67.000	101.425	101.425	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	10.329.369,54	8.995.399	5.055.161	9.793.161	4.738.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	6.095.448,37	5.062.964	2.288.126	4.477.726	2.189.600

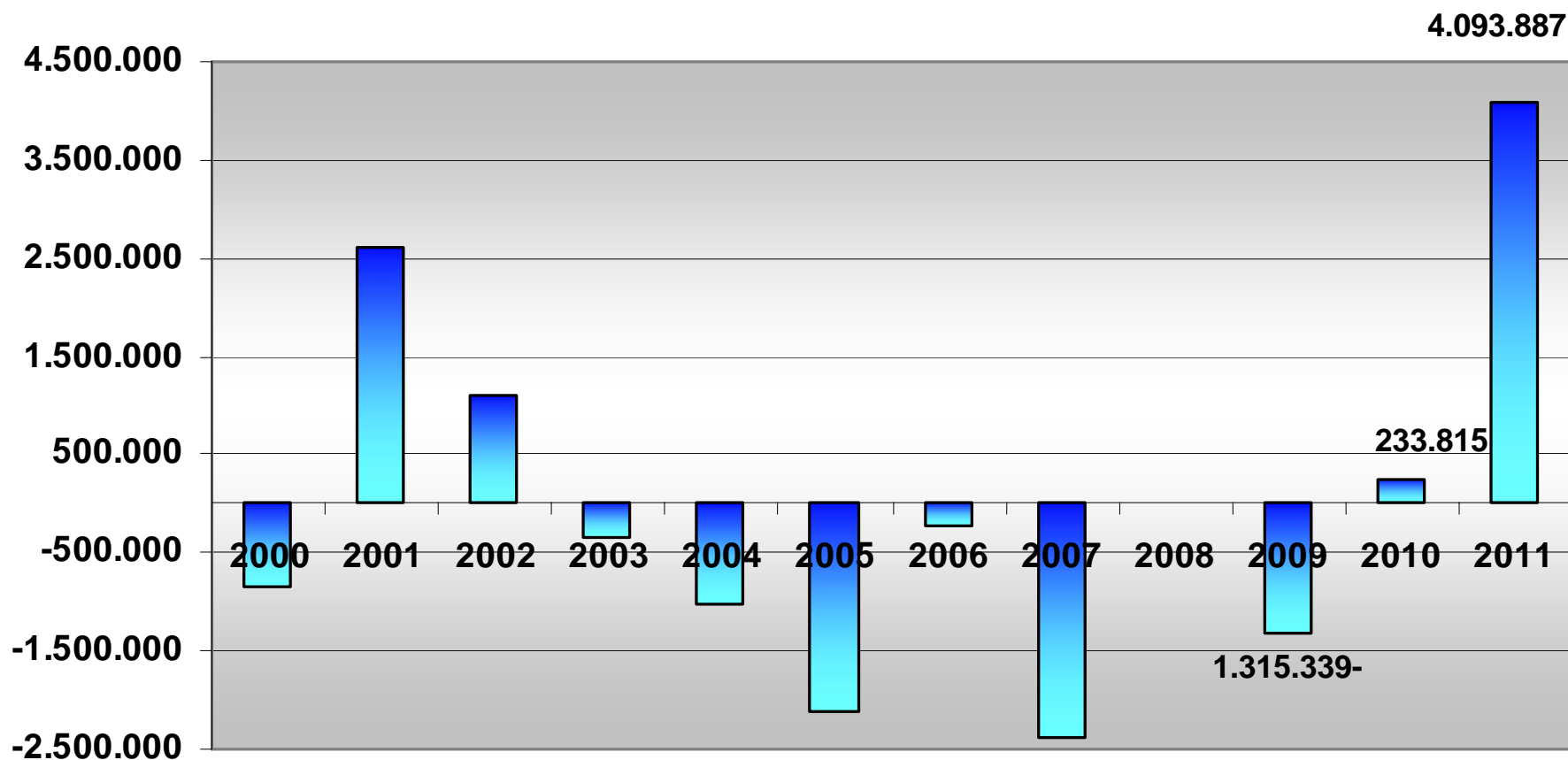
Belastungen für den Haushalt

Neuaufnahmen



Belastungen für den Haushalt

Nettoneuverschuldung



Schuldenstand zum 31.12. eines Jahres

